

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 34 (1947)
Heft: 1: Sondernummer : Erziehung zum Schönen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

riat: Josef Müller, Lehrer, Flüelen, bezogen werden kann?

Für die langjährigen Bezüger erübrigen sich weitere Empfehlungen, aber wir zählen noch zahlreiche Mitglieder, die den Reiseführer nicht kennen oder vielleicht nicht wissen, dass auch ihnen die Karte zur Verfügung steht. Aktiv- und Passivmitglieder haben die Berechtigung zum Bezug und damit für die Ermässigung. Wir richten daher einen Appell an die Sektionsvorstände, ihre Mitglieder auf diese Institution, die, nicht zuletzt, der Hilfskasse Mittel zur Verfügung stellt, aufmerksam zu machen.

Der obgenannte Verwalter wird alle Anfragen und Bestellungen raschmöglichst erledigen und der Zentralvorstand freut sich, wenn die Nachfrage wächst.

Bei diesem Anlasse sei nicht unterlassen, das freundliche Entgegenkommen der aufgeführten Gesellschaften und der Inserenten bestens zu verdanken.

Man merke sich nochmals: Bestellungen und Auskünfte erteilt: *Müller Josef, Lehrer, Flüelen. Telefon 374.*

Ferienkurs für italienische Sprache und Literatur

vom 15. Juli bis 5. August 1947 am Kantonalen Lehrer- und Lehrerinnenseminar in Locarno.

1. Klassenunterricht mit Uebungen (obligatorisch) für Phonetik, Diktion, Lektüre, Grammatik usw.

2. Konferenzen: Klassische und moderne Literatur, Dantelektüre, Italienische Kunst und Kunst der ital. Schweiz, Geschichte des Tessins, Studienfahrten in die Lombardei.

3. Korrespondenzkurs für gewöhnliche und Handelskorrespondenz.

Der Kurs umfasst Abteilungen für jeden Grad der Vorbereitung, für Anfänger wie Fortgeschrittene.

Das Kursgeld beträgt für Schweizer Fr. 25.—. Andere Gelder sind nicht zu entrichten ausser für Anschaffung von Lehrmitteln und Büchern und für eventl. Ausflüge.

Ausflüge: Jeden Samstag und Sonntag veranstaltet die Kursleitung fakultative Ausflüge in die Umgebung Locarnos, in die Alpentäler und Zentren des Kantons.

Reise- und Aufenthaltserleichterungen: 50prozentige Ermässigung bei den Billetten der SBB und Fahrpreiseremässigungen bei den regionalen Bahnen von Locarno usw.

Logis und Verpflegung: Auskunft über Pensionen, Hotels und Privatzimmer erteilt das Ver-

kehrsbureau Pro Locarno. Die Internate des Lehrer- und Lehrerinnenseminars können Kost und Logis zu sehr vorteilhaften Preisen gewähren (Pension Fr. 7.— pro Tag).

Endtermin (äusserster) für die Anmeldungen: 12. Juli 1947. Prospekte und Anmeldeformulare sind erhältlich bei der Direktion des Lehrerseminars (Dr. G. Calgari, Tel. 7 25 95) und beim Auskunftsbureau Pro Locarno (Tel. 7 13 23).

Redaktionelles

Wer hat recht, die Pessimisten oder die Optimisten? Jene, die sagen, die «Schweizer Schule» solle auf der Höhe bleiben, die methodisch-praktische Seite weiterhin intensiv pflegen, die entscheidende Ewigkeitsaufgabe der Erziehung immer gleich sichtlich halten, die wertvollen Sondersparten, die ins grosse Ganze der katholischen Gesamtbildung gehören, nicht verkümmern lassen und die Berichterstattung über unsere Erziehungs-, Schul- und Standesangelegenheiten nicht einschränken? Oder jene, die aus schweren Erfahrungen heraus fürchten, es würden manche Abonnenten wegen des Halbjahraufschlages von 50 Rappen die Zeitschrift refüsieren? Mit dem Aufschlag von 50 Rappen pro Halbjahr haben wir etwa 120 Seiten Text, um die sonst unsere «Schweizer Schule» hätte jährlich gekürzt werden müssen, für unsere Zeitschrift retten können. Wir setzen auf Zentralkomitee und Abonnentenschaft ein volles Vertrauen — und glauben, es sei ein begründetes Vertrauen. Aber wir brauchen jeden bisherigen Abonnenten — und noch viele neue hinzu!

Zoologischer Garten Zürich 7

Telefon
24 25 00

Restaurant im Garten (auch alkoholf.). Kindern und Erwachsenen macht es stets Freude im ZOO. Großer Tierbestand. Schulen und Vereine ermäßigte Preise auf Mittag- und Abendessen. Kaffee und Tee kompl. etc. Prompte Bedienung. Bitte Prospekte verlangen. Es empfiehlt sich Alex. Schnurrenberger.

Werbet für die „Schweizer Schule“

Ferien

im Bündner Oberland

In Privathaus zwei Zimmer mit 2 oder 3 Betten zu vermieten. Pension in der Familie oder eigene Kochgelegenheit.

Auskunft durch **Chiffre E 54494 G Publicitas** St. Gallen.

Achtung!

Der heutigen Nummer liegt ein Postcheck bei. Wir bitten höflichst um Einzahlung von **Fr. 6.50** für das mit diesem Heft beginnende I. Semester 1947/48 (1. Mai 1947 bis 1. November 1947.)

Administration der «Schweizer Schule» VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN

Arth-Goldau

**Hotel Steiner
Bahnhof-Hotel**

3 Minuten vom Naturtierpark. Gartenwirtschaft, Metzgerei empfiehlt speziell Mittagessen und Kaffee, etc.

Mäßige Preise.

Telephon 61749

VORALPINES KNABENINSTITUT

Montana

ZUGERBERG

Sorgfältige Erziehung. Individueller Unterricht in kleinen, beweglichen Klassen.

Alle Schulstufen bis Maturität: Primarschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handelsabteilung.

Ausgezeichnete Lage (1000 Meter ü. M.). Große Sportfelder. Eigenes Schwimmbad.

Handarbeit in verschiedenen Werkstätten.

Prospekte und Auskünfte durch den Direktor:
Dr. J. Ostermayer, Telephon Zug (042) 41722.

Natur-Tierpark **GOLDAU**

das einzigartige Tierparadies mit 400 000 m² Flächeninhalt, im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen, ist für Familien, Vereine, Gesellschaften und Schulen

das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel

Billige Eintrittspreise. Verlangen Sie Prospekte.

Kath. Knabeninstitut

Dr. Pfister

820 m ü. M. **Oberaegeri**

Alle Schulstufen vom 6. bis 19. Altersjahre:

Primar-, Sekundar- und Handelsschule.

Gymnasium, Oberrealschule.

Staatliche Diplom- und Reifeprüfungen im Institute.

Marienbücher für den Maimonat

MATTHIAS JOSEF SCHEEBEN

Marienlob

In den schönsten Gebeten, Hymnen und Liedern aus zwei Jahrtausenden.

Mit einem Titelbild und 16 Mariendarstellungen aus dem «Hortulus animae» von Hans Holbein d. J.
252 Seiten. Leinenband Fr. 8.50.

Die Sammlung enthält im wesentlichen die Gebete und Hymnen, die der Jesuitenpater Parodi 1856 zu Ehren Mariens aus den Schriften der Väter und dem geistlichen Liederschatz der Kirche zusammengestellt hat ...
«Vaterland»

ERNST W. ROETHELI

La Salette

Das Buch der Erscheinung.

326 Seiten Text, 16 Seiten Kunstdruckbilder. Ganzleinen Fr. 8.30.

Dieses Buch antwortet klar, schlicht und einfach auf verschiedene Fragen: Muß man an solche Erscheinungen glauben? Kann man es? Welches ist die vernünftigste und christliche Einstellung dazu? Dann deutet es großzügig und doch mit innerer Wärme die Tatsache der Erscheinung vom September 1846. Das Werk ist ein Buch über Maria und zugleich ein Buch über Gott.

«Jungmannschaft»

MARIUS BESSON

Maria

Format 245×330 mm, 180 Seiten, 46 Kunstdrucktafeln, wovon 16 Farbtafeln, 25 Bilder im Text.
In Leinen gebunden Fr. 25.—.

Es ist mir kein Werk bekannt, in dem der Leser so bequem und in so vorzüglicher Wiedergabe eine solche Fülle von Mariendarstellungen aus dem ersten Millennium finden könnte ...

... Ebenso gediegen ist der Text. Der Meister zeigt sich hier in geschickter Auswahl, indem der Verfasser sein Buch auf die besten Arbeiten über systematische und historische Mariologie aufbaut ...
«Schweiz. Kirchen-Zeitung»

In allen Buchhandlungen

WALTER VERLAG OLTEN



Vaterland

die große katholische Tageszeitung der Schweiz
grundsätzlich, sozial, zeitaufgeschlossen und führend.

Gehört in jede katholische Familie!

An der

Sekundarschule Näfels

ist eine neue, provisorische

3. Lehrstelle

zu besetzen.

Bewerber mit Sekundarlehrerpatent (sprachl.-historischer oder mathematisch-naturwissenschaftl. Richtung) belieben ihre Anmeldung unter Beilage der Zeugnisse und Ausweise bis 10. Mai 1947 an den Schulpräsidenten, Herrn Hermann Lampe, Architekt, einzureichen.

Katholisches

Gesellenhaus

LUZERN

Gutgeführtes Haus

Für Ferien und Passanten, spezielle Arrangement für Schulen und Vereine

Telephon (041) 21447

Einsiedeln Kath. Gesellenhaus

2 Min. vom Kloster · Tel. 160

Speserestaurant · Großer Saal · Jugendherberge
Gute Bedienung J. Roos-Rief

BERGHAUS KLIMSENHORN

Pilatus

Ideale Schülerwanderung. Massenlager, mäßige Preise. Anfragen an

Tel. 710 04 **Hotel Pilatus, Alpnachstad**
Fam. Müller-Britschgl

Herrn Richard Böhi, Lehrer
S.p.a.m.e.r.i./Thrg.



Inseriert in der
„Schweizer Schule“

Rechnungs- und Buchführung an Sekundarschulen

von Prof. Fr. Frauchiger, Zürich

mit **Buchführungsheften** (von 55 Rp. an) zur Bearbeitung
gewerblicher und landwirtschaftlicher Beispiele.
Preisliste 342 auf Wunsch.

Landolt-Arbenz & Co. AG., Zürich

Papeterie — Bahnhofstraße 65

Zu verkaufen

H. von Moos

Das große Weltgeschehen

Band 4

verlagsneu. Preis nur Fr. 20.—.

Anfragen sind zu richten an Chiffre 287 Verlag
der «Schweizer Schule», Olten.

Einsiedeln

Gasthaus Rebstock

2 Minuten vom Kloster

Für Schulreisen Spezialarrangement, Terrassen.
Tel. 209 M. Liebich

SPORTA-ZELTE



... sind bestimmt von einem
Fachmann! Gewiß, das be-
zeugt die gute Form,
die Ausführung und
Qualität meiner Zelte.
SPORTA-Doppeldach-
Volks-Zweier für 2-3 Pers.,
Gr. 210x110x105x40 cm, m.
Boden u. kpl. Zub. 120.—
Luftmatratzen ab Fr. 61.—
SPORTA-Volks-Schlaf-
sack, 210x78 cm Fr. 35.—

K. NEUBURGER
SPORTA-ZELTBAU
ZÜRICH / DREHERGASSE 1

Sch. Sch.

Gutscheine: Für meinen Prospekt, ausgefüllt in offenem
Couvert mit 5 Cts. frankiert einsenden.

Name:

Adresse:

Rudolf MAAAG & Cie.

Schweizergasse 6 ZÜRICH 1 — Telefon 25 27 40

Alle Installationen

LICHT - KRAFT - TELEFON

Zweckmässige Beleuchtungskörper